



EHC ADELBODEN ZYTIG

Nr. 1

September 2019



Das Eishockeycamp ist jedes Jahr eine Erfolgsstory.
Die Mädchen und Jungs sowie die Trainer strotzen vor Motivation!

DIEGÄLBE



MYSports

Eishockey live nur auf deinem Kabelnetz - mit MySports!
Weitere Infos auf www.adelcom.ch.

Adelcom AG

Dorfstrasse 36 | 3715 Adelboden | Tel. 033 673 12 22 | info@adelcom.ch | www.adelcom.ch

The Glasshaus

Welcome in our new restaurant

f t i #thecambrian
www.thecambrianadelboden.com
033 673 85 85

S'isch og gähig hie...



**SPAR- UND LEIHKASSE
FRUTIGEN AG**



Wir führen
unsere Kun-
den nicht
aufs Glatteis.

Dorfstr. 15 | 3714 Frutigen
www.sfrutigen.ch

Vorwort zur bevorstehenden Saison

Laut Wikipedia bezeichnet der Ausdruck Saison einen immer wiederkehrenden Zeitabschnitt eines Jahres. Ursprünglich galten naturgegebene jahreszeitliche Bedingungen vor allem in der Landwirtschaft und in der Baubranche als Voraussetzung einer Saison. Wir aber sprechen von einer Hockeysaison – auch dies ein wiederkehrender Zeitabschnitt. Ein Zeitabschnitt, der je nach persönlicher Ambition kürzer oder länger sein kann. So haben zum Beispiel unsere Eisgenossen (die Schweizer Eishockey-Nationalmannschaft) ihre aktive Saison mit der denkwürdigen Viertelfinal-Niederlage, wo nur einige Sekunden zur Verlängerung gegen Canada gefehlt haben, am 23. Mai 2019 abgeschlossen. Kurz darauf hiess es für viele Profis bereits wieder, die Turnschuhe für das Office-Training zu binden. Ja, mit Verlaub, man kann sagen dies sei ihr Beruf und sie werden dafür bezahlt. Dass aber unsere Jungs der 1. Mannschaft, wo fast nur Ruhm und Ehre winkt, ihr Sommertraining bereits am 3. Mai 2019 aufgenommen haben, ist bemerkenswert. Auf den Seiten 10 bis 13 in dieser Ausgabe berichtet Alexander Tschanz von den Vorbereitungen auf die neue Saison. Gemäss seinen Angaben ist viel Schweiß geflossen und der physische Zustand sollte ein gut vorbereiteter Einstieg für die Eiszeit zulassen.

Die weitaus kürzeste Saison haben unsere Protagonisten aus der 2. Mannschaft. Die Unihockey-Stöcke wurden erst am 28. Mai 2019 wieder geschwungen und die lange Pause während den Schulferien, wo die Turnhalle geschlossen war, nutzten viele zum bädeln, böötlern und brääteln. Einfach nicht zum bolzen! Diese Tugend ist gemäss dem Bericht von #29 im hinteren Bereich dieser Ausgabe auch trotz namhafter Zuzüge nicht vorhanden. Man setzt auf die Routine respektive auf das Sprichwort: «In der Ruhe liegt die Kraft»!

Wie es dem Nachwuchs in seinen Vorbereitungen gegangen ist, lesen Sie bitte auf den Seiten 14, 15, 18 und 19. Man beachte, dass auf diese Saison hin die über Jahrzehnte geltenden Namensbezeichnungen der einzelnen Altersklassen wie Novizen, Mini oder Moskito in spartanische Ziffern wie U20-A, U17-A, U15-A, U13-A, U11 und U9 umbenannt wurden. Der internationale Vergleich der Altersklassen sei so laut Verband gegeben...

In die neue Saison ist der EHC Adelboden mit einem neuen Präsidenten gestartet. Mario Zimmermann wurde an der GV vom 14. Juni 2019 gewählt und leitet neu die Geschicke des Vereins – er wird in der nächsten Ausgabe der Hockey-Zytig das Résumé zu seinen ersten 100 Tagen im Amt abgeben können und für das Vorwort verantwortlich sein.

Als Redaktionsleiter nehme ich Feedbacks zu unserer Hockey-Zytig jederzeit gerne entgegen – positive wie auch negative! Warum nicht am ersten Meisterschaftsspiel am Samstag, 21. September 2019, um 20.15 Uhr gegen den SC Unterseen-Interlaken in der Sportarena Adelboden. Ich stehe immer auf dem drittobersten Tritt der Treppe... man sieht sich!!!

Res Kallen, Schreiberling

Neue Spieler im «lis»...



Melchior Lanz

Marcel Nydegger

Von welchem Verein hast du zum EHCA gewechselt?	EHC Burgdorf	Ich bin vom EHC Belp gekommen
Mein Torjubel zum 5:4 Siegestor sieht wie folgt aus...	Wie bei jedem Tor auf unserer Seite: einen Schluck aus der Trinkflasche nehmen	Hände in die Luft und mit den Mitspielern jubeln
Aareböötli oder Bergwanderung?	Als «Berner» ganz klar Aareböötli!	Aareböötli
Mein Vorbild im Eishockey ist...	Carey Price	Rick Nash
Meine Lieblings TV-Serie auf Netflix?	House of cards	Haus des Geldes
Meine Motivation, beim EHCA im lis zu spielen ist...	Die familiäre Art des Vereins, kombiniert mit Spitzenhockey, ist in der 1. Liga wohl einzigartig und bei jedem Eiskontakt eine grosse Motivation.	Ich habe eine neue sportliche Herausforderung gesucht
Traumauto?	Ein Bentley wäre eine feine Sache!	1967 Ford Mustang Shelby GT500
Der/die berühmteste AdelbodnerIn?	Ich werde immer bezüglich Bruno Marcon angesprochen, deshalb denke ich, er ist der berühmteste Adelbodner.	Vogulisi
Playoffs?	Die schönste Jahreszeit im Jahr!	Klares Ziel!

... Saison 2019/20



Kjetill Wandfluh	Yorick Wandfluh	Lukas Wüthrich
Ich komme vom EHC Kandersteg	Ich habe vom EHC Kandersteg gewechselt	Bevor ich zum EHCA gewechselt habe, spielte ich eine halbe Saison bei Dragon Thun. Die Saison 2019/20 ist also meine zweite Saison in Adelboden.
Hände in die Luft und laut jubeln	Mit Vollgas in die Bande	Ganz ehrlich, das weiss ich nicht. Während dem Spiel ist man meist zu konzentriert um zu realisieren, wie man jubelt.
Ganz klar die Bergwanderung	Bergwanderung	Definitiv Aareböötli! Mit meinem Vater war ich schon als kleiner Junge regelmässig auf der Aare unterwegs. Ich liebe das Wasser und geniesse die Abkühlung an einem heissen Sommertag.
Roman Josi	Mein Vorbild ist Pavel Datsyuk	Reto von Arx. Ich finde er war der beste Eishockeyspieler in der Schweiz.
The Last Kingdom	Spartacus	Ich schaue prinzipiell keine Serien.
Die neue Herausforderung und der tolle Teamgeist	Es ist ein Ziel, welches ich unbedingt mal erreichen wollte	Beim EHCA macht es mir jedes Mal wieder Freude zu spielen. Das Team ist wie meine zweite Familie.
Mein Traum ist ein Camaro SS 1969	Ich bin eher der Motorradfahrer und möchte eine RC213V-S	Dodge Charger RT 1969
Björn Zryd	Putz	Für mich ist es sehr schwierig jemanden zu nennen, da ich nicht in Adelboden aufgewachsen bin.
Die Playoffs sind mein absolutes Ziel!	Aber sicher!	Das grosse Ziel ist, in die Playoffs starten zu können und an die letzte Saison herankommen.



WILLKOMMEN ZUM SANTAGSSPAZIERGANG

BESUCHEN SIE UNSERE AUSSTELLUNG
FÜR BAD, WAND- UND BODENBELÄGE UND
ECHTHOLZPARKETT

Santag AG
Moosweg 5 | 3604 Thun | Telefon 033 225 35 35

santag.ch

 **SANTAG**
Die Lust zu bauen

Kaderliste 1. Mannschaft Saison 2019/20

Position	Dress Nr.	Name	Vorname	Jg.
Torhüter	35	Friedli	David	1991
	41	Lanz	Melchior	1995
		Germann	Beni	1993
Verteidigung	5	Dähler	Severin	1998
	85	Grossenbacher	Marco	1994
	69	Inniger	Sandro	1996
	44	Wandfluh	Kjetil	1999
	43	Wandfluh	Yorick	2001
	15	Willen	Fabian	1995
	47	Wütrich	Lukas	2000
	56	Zryd	Che	1996
Sturm	17	Börner	Henry	2000
	8	Burn	Juri	1994
	27	Christen	Johny	1989
	18	Germann	Marco	1996
	87	Kropf	Dario	1993
	25	Kunz	Nils	2001
	50	Marcon	Bruno	1988
	92	Nydegger	Marcel	1992
	94	Roth	Terence	1994
	91	Schmid	Nico	1991
	95	Tschanz	Alexander	1995
Erweitertes	3	Künzi	Adrian	2000
Kader	7	Kallen	Mitja	2003
		Allevato	Sebastian	1999
Staff	Trainer	Schranz	Putz	
	Assistent	Gyger	Marco	
	Physio	Allenbach	Häni	
	Betreuer	Brunner	Philip	
	Teamleiter	Koller	Marco	

BÜSCHLEN

BIKESPORT & MORE

bueschlen-bikesport.ch

adelboden

Bikeshop

Bikeschule

(Fahrtechnikkurse, geführte Biketouren)



SPIESS

Metall- und Torbau AG

Erlenweg 2
3715 Adelboden

Tel. 033 673 88 55
spiessmetall.ch

Ihr Spezialist für Metall- und Torbau in der Region.

**Wir wünschen dem EHC Adelboden
viel Erfolg!**

Wo sich Traditionelles und
Überraschendes verbinden.

Gemütliches Apéro, Köstliches vom Holzgrill,
feine Käsefondues und Musik zum Abtanzen.

Wir freuen uns! Esther Reimann und Pia Zryd
www.alte-taverne.ch

essen & ausgehen



Willkommen im Club!

Ein Ende ist auch immer ein Anfang. Auf Abgänge folgen neue Gesichter. So auch beim EHC Adelboden. Nach fünf Jahren hat Eric Graf im Juni sein Amt als Präsident des Clubs abgetreten. An dieser Stelle ein grosses Dankeschön im Namen des Vereins für den riesen Effort, den er in den letzten Jahren für den Adelbodner Eishockeysport an den Tag gelegt hat. Nun übernimmt seine Aufgabe Mario Zimmermann. Mit dem Adelbodner stösst ein neues Gesicht zum EHC. Für sein neues Amt hat er sich viel vorgenommen (siehe Interview). Auch Christoph Willen legte sein Amt nieder. Nachdem er jahrelang die Events des Vereins koordinierte, und die letzten zwei Jahre als Beisitzer amtierte, nimmt er sich nun neuen Herausforderungen an. Merci für allz, Stöff! Seinen Posten übernimmt Miriam Burn. Im Sekretariat kam es ebenfalls zu einer Stabsübergabe: Anke Sebald übernimmt den administrativen Teil des EHCA von der langjährigen Rollenträgerin Martina Brügger.

So präsentiert sich die neue Vereinsführung wie folgt:

- Mario Zimmermann, Präsidium
- Honza Paur, Vizepräsidium
- Adrian Haueter, Finanzen
- Mario Brügger, Sport
- Tomy Koller, Events
- Stefanie Inniger, Marketing
- Lukas Baumann, Sponsoring
- Miriam Burn, Beisitz
- Adrian Marcon, Beisitz
- Anke Sebald, Sekretariat

So kurz vor Saisonbeginn ist es also höchste Zeit, die neuen Vorstandsmitglieder kennenzulernen.

Mario Zimmermann, Präsident

Der neue Capo vom EHC – er geht fast nie ohne E-Bike und Kamera aus dem Haus – ob er auf dem Eis auch so flott unterwegs ist? In der nächsten Hockey-Zyting wird er es uns selbst berichten ☺



Fragen an Mario:

Was willst du im EHC bewegen, was sind deine Ziele?

Mir ist es wichtig, Nachwuchs und Talente zu fördern und zu animieren, sowie die Zusammenarbeit mit den anderen Vereinen und dem Verband weiterzuentwickeln. Die Zusammenarbeit mit Sponsoren und Partnern und deren Wertschätzung liegt mir am Herzen und ich freue mich auf viele schöne Begegnungen.

Am meisten freue ich mich auf...

Ich freue mich auf die bevorstehende Arbeit mit dem Vorstand und den Funktionären des EHCA. Zusätzlich bin ich sehr gespannt auf die Leistungen aller EHCA Mannschaften und auf jene von den einzelnen Spielern, die für den EHCA grossartigen Einsatz zeigen.

Ich bin eine Bereicherung für den Vorstand, weil...

... ich eine gewisse Erfahrung aus dem Bereich Sport und Management mitbringe. Zusätzlich bin ich Garant für eine Portion Aussenansicht und neue Ideen, aber freue mich auch, Bewährtes weiterhin zu pflegen.

Das verbinde ich mit dem Eishockeyclub:

In meiner Jugend durfte ich viele Freunde im EHCA kennenlernen und war selber in drei Mannschaften aktiv. Leider nur kurz – da die Auswanderung in die Innerschweiz bald folgte.



Miriam Burn, Beisitzerin

Vorstandsarbeit ist sich die Mitorganisatorin vom Vogelisi Festival gewohnt – nun geht's aufs Glatteis: Mit Eishockeyluft ist die Adelbodnerin aber bestens vertraut.

Fragen an Mirä:

Was willst du im EHC bewegen, was sind deine Ziele?

Mein Ziel ist, mich in Adelboden für den Eishockeysport einzusetzen. Besonderes Augenmerk werde ich auf die Nachwuchsförderung setzen.

Am meisten freue ich mich auf...

...die Vorstandssitzungen, die zahlreichen Events, spannende Matches in der Arena und auf Begegnungen mit eishockeybegeisterten Menschen.

Ich bin eine Bereicherung für den Vorstand, weil...

Das wird sich zeigen, bestimmt könnte ich diese Frage besser in einem Jahr beantworten. Auf jeden Fall bin ich motiviert mitzuhelfen, mich einzubringen und anzupacken.

Das verbinde ich mit dem Eishockeyclub:

Wichtiges Hobby für die Einheimischen von Adelboden und Umgebung. Viele Kindheitserinnerungen auf der Tribüne beim heutigen Nevada-Areal. Grümpelturnier-Teilnahmen mit meinem Jassclubbi. Kinder, die lachend und freudig in die Arena rennen. Engagierte Trainer, die die eigene Begeisterung an die Jungen weitergeben. Mir kommen aber auch übelriechende Ausrüstungen in der Waschküche in den Sinn – die begleiten mich seit ich denken kann.

einkehren... abschalten... geniessen!



sandra burn & andy schranz

restaurant hohliebe-stübli
3715 adelboden

033 673 10 69
info@hohliebestuebli.ch
www.hohliebestuebli.ch



Anke Sebold, Sekretariat

Als ehemalige Eishockeyspielerin kennt sie das Metier bestens. Als Gastrofrau und Organisationstalent übernimmt sie alle administrativen Aufgaben des Vereins.

Fragen an Anke:

Am meisten freue ich mich...

... darauf, viele neue Erfahrungen zu sammeln und viele freudige Momente mit dem EHC zu erleben.

Ich bin eine Bereicherung für den Vorstand, weil...

... ich mich gerne für den EHC engagiere und ich gerne organisiere.

Das verbinde ich mit dem EHC:

Freude und Leidenschaft für den Eishockeysport.

Da ist es nun, lieber Leser, liebe Leserin. Unser neues Vorstandstrüppli. Zu zehnt werden wir auch weiterhin bestrebt sein, unsere Arbeit gewissenhaft und bestmöglich fortzuführen. Im Namen des Vorstandes bedanke ich mich bei allen Spielern und Eltern für das Vertrauen, allen Sponsoren und Gönnern für eure Treue und Unterstützung, wie auch unseren Funktionären für euren grossen, freiwilligen Einsatz.

Wir freuen uns, gemeinsam mit euch ein weiteres Kapitel Adelbodner Hockeygeschichte schreiben zu dürfen, schliesslich gilt: «Iis Team, iis Ziel» – auf eine erfolgreiche Saison 2019/20!

Stefanie Inniger



Restaurant Aebi

Fam. Ph. + M. Oester-Fretz, Tel. 033 673 13 56
Öffnungszeiten unter www.restaurant-aebi.ch

Gemütlichkeit in unserem Familienbetrieb.



- Mittags auf der Sonnenterrasse.
- Ab 18.00 Uhr Schlemmermenüs mit Grillspezialitäten am funkelnden Cheminéefeuer, aus Philippe Oesters naturnaher Frischküche.
- Unsere Räumlichkeiten eignen sich auch für verschiedene Anlässe und Feierlichkeiten.

Sommertraining 1. Mannschaft 2019/20

Nach der kurzen Frühlingspause startete das Sommertraining am Freitag, 3. Mai 2019, mit dem Konditionstest. Mit schweren Beinen und Muskelkater durften die Spieler am darauf folgenden Tag den Hockeyabend geniessen, ehe es am Montag darauf so richtig losging. Wöchentlich fanden drei Trainings statt – am Montag und Freitag in Adelboden unter der Leitung von Tobi Bleuer und Paschi Willen und mittwochs jeweils individuell. Durch die Rückkehr von Housi Thüler fand am Montag zusätzlich ein Training in Bern statt, somit konnte sich fast keiner mehr von den Strapazen drücken.



Nach rund vier Wochen hartem Aufbau wurde das erste Mal in diesem Jahr der sogenannte HUB (Härte unter Belastung)-Parcours absolviert. Diejenigen Leser, denen der HUB-Parcours kein Begriff ist, dürfen natürlich beim nächsten Mal gerne mitmachen. Der Parcours startet unterhalb der Rehärty-Brücke und folgt grösstenteils dem Vita-Parcours. Zusätzlich werden da und dort noch Übungen eingebaut damit es nicht zu einfach wird. Ziel dabei ist es, zwei Runden so schnell als möglich zu absolvieren.



Um die Mannschaft dann noch so richtig fit zu machen, wurden – wie im letzten Sommer – vier Trainings im CrossFit Thun organisiert. Die Trainings waren so aufgebaut, dass in Teams eine gewisse Anzahl Wiederholungen von ausgewählten Übungen in bestimmter Zeit erreicht werden musste. Wer das nicht schaffte, dem drohten Überstunden ☺. Coach und Inhaber Raphael Lüthi sowie Paschi Willen standen uns helfend zur Seite und wussten mit sehr guten Trainings für Begeisterung zu sorgen (bei den meisten jedenfalls...).



Summer-Tschegg 2019

Der schon fast traditionsreiche Summer-Tschegg fand am 2. und 3. August bereits in der fünften Ausgabe statt. Neben Björn Zryd und David Maurer wurde das OK neu von Cyril Brunner ergänzt. Treffpunkt war am Freitag um 19.00 Uhr bei der Mineralquelle Adelboden, wo die erste Disziplin **«Cross Country»** startete. Ein Bike-Rennen dem Wanderweg entlang bis zum Ziel im Geils. Bei regnerischen Verhältnissen wurde das sonst schon strenge Rennen zusätzlich erschwert und so mancher bekundete Mühe mit dem Terrain und dem Equipment. Danach ging es weiter mit einer lockeren Ausfahrt bis zum Grillplatz im Bergläger, wo die zweite Disziplin **«Stälznä»** stattfand. Ein kurzer Wettkampf, bei welchem mit Holzstelzen, allen aus der Kindheit noch bekannt, ein Sprintduell im K.O.-Modus ausgetragen wurde. Der Abend wurde dann bei gemütlichem Lagerfeuer und Grillplausch ausgeklungen.

Tag 2 begann mit einigen müden Gesichtern auf dem Teamfoto, gefolgt vom ersten offiziellen Eistraining. Mit den erhofften lockeren Disziplinen war dieses Jahr leider nichts. Direkt nach dem Training folgte der Berglauf, **«Diä Schnällä»** genannt. Der Weg war den Teilnehmern bereits vom Bike-Rennen bekannt,





HH
OO
TT
EE
LL



www.hotelhuldi.com
 info@hotelhuldi.com
 033 673 85 00
 f @ #HotelHuldi



**Time out
Pub**
Adelboden



Albrecht Inniger
 Dorfstrasse 28
 3715 Adelboden

*Wosch äs luschtig ha,
 muescht i ds Time out ga!*

*Uf nä Bsuech gfröuwe sig
 ds Fessi u sis Team*



**Ihr Fleisch- und
 Spezialitäten-Fachgeschäft
 in Adelboden**



Fleisch- und Käseplatten



**Vermietung von
 Festzelten und
 Festmobiliar**

allenbach ag adelboden



Haushalt • Eisenwaren • Gartenbedarf • Glaserservice
 Schlüsselservice • Gasdepot • Express Schilderdienst

3715 Adelboden Tel. 033 673 08 88 www.allenbach.ch
 Dorfstrasse 66 Fax 033 673 08 85 E-Mail: info@allenbach.ch

diesmal allerdings nur bis ins Bergläger. Im Massenstart schlugen die ambitionierten Läufer bereits früh ein hohes Tempo an. Wohl jedem war die Erschöpfung im Ziel sichtlich anzumerken. Nach einer kurzen Pause folgte Disziplin Nr. 4, «**Salami schnidä**», wo ein Baumstamm zu zweit mit einer Säge kürzer gemacht werden musste. Durch unverhoffte Schwierigkeiten (Äste im Baumstamm) schieden selbsternannte Favoriten bereits früh aus dem Rennen. Wieder beim Grillplatz Bergläger angekommen, hoff-



ten wohl einige auf das nächste Steak. Stattdessen folgte die zweitletzte Herausforderung «**Wässärlä**». Mit einem Plastikbecher sollte ein leeres Kaffee- pulverglas gefüllt werden, die Schwierigkeit dabei: Das Wasser musste via Umweg ca. 30 m entfernt im Bach geholt werden. Durch Geschicklichkeit war es auch den langsameren Teil- nehmern möglich, eine Runde weiterzukommen.

Die letzte Disziplin fand dann nach einer wohlverdienten Dusche in der Sportarena mit «**lipassä**» statt. Das Ziel war einfach: Ein Kinderpuzzle als erster zusammengesetzt zu haben. Als Gesamtsieger konnte sich Sandro Inniger feiern lassen.



Mit dem harten Sommertraining und dem Summer-Tschegg sind wir alle bereit für die Saisonvorbereitung auf dem Eis und freuen uns, Euch ab Mitte September an den Meisterschaftsspielen begrüßen zu dürfen.

Alexander Tschanz

Vorsaisonbericht 2019/20

Wird der SC Bern wieder Schweizer Meister oder vielleicht doch Miro Zryd mit dem EV Zug? Bei uns geht es nicht um den Schweizer Meistertitel, sondern um die Ausbildung und Freude am schnellsten Mannschaftsspiel auf Erden.

Der schweizerische Eishockeyverband hat das alte Nachwuchsförderkonzept Giant III durch das neue Impact ersetzt. Das Impact bringt auch verschiedene Neuerungen wie Längsturniere und keine Ranglisten.

Im Trainerstaff darf ich auf langjährige Coaches zählen und ich freue mich, dass mit Che Zryd und David Maurer zwei Neue zum Team gestossen sind.

Nachwuchsförderkonzept Impact:

Die alten Begriffe Piccolo, Mosi, Bambi, etc. gehören der Vergangenheit an. Neu gelten die Bezeichnungen U9, U11, U13, U15, U17 und U20. Neben den Stufenbezeichnungen wurde auch die Benennung der Niveaus geändert. Die neuen Bezeichnungen wurden gleich auf alle U-Stufen übertragen. Somit sprechen wir heute von Talent (U20–U13 Elite), Ambition (U20–U13 Top) und Animation (U20–U13 A). Unsere gemeinsamen Teams sind ausser die U13-Top in den Animationsniveaus gemeldet. Bei den U13 verschwinden die Ranglisten! Skandinavische Länder dienten unserem Verband als Vorreiter mit positiven Erfahrungen.

Auf diese Saison hin wechseln die Bezeichnungen für die Stufen!

Bambi = **U9**, Piccolo = **U11**, Mosi = **U13**, Mini = **U15**, Novizen = **U17**, Junioren = **U20**

Nachwuchstrainerstab:

Seit Beginn meiner Tätigkeit darf ich auf ein bewährtes und zuverlässiges Trainerteam zählen. Che Zryd wird sich neu um die U9/11 kümmern. David Maurer wird Erwin Schärz im U17-Training unterstützen. Putz Schranz und Marco Gyger werden die U20 coachen. Adrian Probst bleibt der U15-Stufe als Headcoach erhalten. Andrea Schranz unterstützt Adrian bei den U15 und meine Wenigkeit bei den U13-Top/A. Ebenfalls Unterstützung erhalte ich von Torhüter-Trainer Beat Gehret. Um die Hockeyschüler kümmern sich wieder Michaela Matejova, Robert Quagliato und Toni Griching.

Ein paar Worte/Gedanken zu den Teammeldungen:

U20-A (Jg. 02–00)

Neue Gruppeneinteilung mit 2 unterschiedlichen Niveaus. Wir spielen im Niveau 1 mit den letztjährigen Top-Mannschaften und mit den vorderen Teams aus der letztjährigen A-Gruppe. Es wird eine 2-fach-Runde mit 22 Spielen gespielt. Wir treffen auf Teams, mit welchen wir uns vor 4–5 Jahren das letzte Mal gemessen haben. Zur Verstärkung kommen wieder Spieler von Gstaad zum Einsatz.

U17-A (Jg. 04–03)

Die 18 Gruppenspiele finden regional statt. Trainer und Coach ist Erwin Schärz. Matthias Künzi aus Kandersteg wird Erwin assistieren und jede zweite Woche kommt David Maurer mit aufs Eis. Die Mannschaft ist jung und muss sich sicher in den ersten Spielen finden.

U15-A (Jg. 06–05)

Das Kader ist klein und zur Ergänzung werden jeweils Spieler der Jahrgänge 07 und 08

zum Einsatz kommen. 16 Spiele sind regional zu absolvieren. Als Trainer und Coach wird Adrian Probst im Einsatz sein. Andrea Schranz wird Adrian gelegentlich unterstützen.

U13-Top und A (Jg. 08–07)

Nach der letzten erfolgreichen Saison haben wir beschlossen, das Team ein Niveau höher (Top) anzumelden. Es wird keine Rangliste mehr geben und publiziert werden! Neben 18 normalen Spielen werden zusätzlich fünf Längsturniere durchgeführt. Coach und Trainer der U13-Top sind Stefan Gafner und meine Wenigkeit.

Bei den U11 haben wir viele Spieler, welche auf Pic 2 Niveau spielen. Da wir nur eine Piccolo Mannschaft melden, können wir mit der U13-A weitere Spielmöglichkeiten anbieten. Das Team bestreitet 14 normale Meisterschaftsspiele und zusätzlich 4 Längsturniere.

U11 Niveau 2 (Jg. 10–09)

Aufgrund der Meldung einer 2. Mannschaft bei den U13 haben wir die U11 ein Niveau zurückgestuft. Das Team wird die Turniere gemeinsam mit Kandersteg bestreiten. Somit hat es auch für Neueinsteiger angepasste Spielmöglichkeiten.

U9 Niveau 2 (Jg. 12–11)

Das erste Mal Turnierluft auf einer fremden Eisbahn schnuppern und gegen fremde Spieler um den Puck kämpfen. Bei den U9 werden wir pro Verein wieder 1 Team melden. Bei Spielerengpässen werden wir uns mit Kandersteg austauschen, um möglichst mit genügend Spielern an die Turniere zu reisen.

Für die U11 und U9 suchen wir Betreuer für die Turniere.

Damit alle Teams funktionieren können, sind wir alle auf zahlreiche Helfer angewiesen. Manuel Klopstein wird wieder das Machthüsli organisieren. Er ist um jede Hilfe froh! Wir suchen Zeitnehmer, Spielberichtsreiber (Reporter) und Speaker. Nur wenn der ganze Betrieb besetzt und geregelt ist, machen Turnier und Spiel Spass! Interessierte können sich sofort bei Manuel melden!

Nun wünsche ich allen eine erfolgreiche und unfallfreie Saison mit vielen spannenden und herausfordernden Spielen. Auf bald in unserer Freizeit- und Sportarena!

Tom Willen, Chef Nachwuchs EHC Adelboden

Für jeden Durst das richtige Getränk

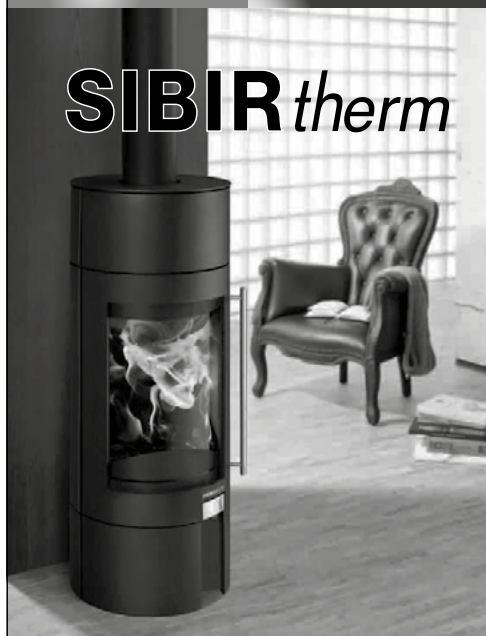
DÄNZER
Getränke · Landesprodukte

- **Weine**
- **Spirituosen**
- **Festmaterial**

**Verkauf ab Depot
und Lieferservice**

Adelboden | Landstrasse 33 | Tel. 033 673 19 65

SIBIR^{therm}



Erlenweg 1
3715 Adelboden
Tel. 033 673 88 44
spiessag.com



SPIESS

energie+
haustechnik

Kaminofen «Kalius» perl-schwarz

Automatische Türverriegelung
Automatische Luftregelung

**Jahr für Jahr mit
frischem Engagement.**

Echte Fans trinken mit Verstand.



FRISCH VOM SCHLOSS


FELDSCHLÖSSCHEN

EHC ADELBODEN

1. Liga Verein mit Tradition



Chum cho hockeylä!

Ab September starten wir wieder mit der Eishockeyschule
in der Freizeit- und Sportarena Adelboden.

Mädchen und **Buben** ab **4i** sind eingeladen.
Schnuppertrainings und Ausrüstungen sind gratis!

Eishockeyschule jeweils
dienstags und **donnerstags**
von **17.15 – 18.30** Uhr
in der Arena Adelboden

Es ist nie zu spät!

Jetzt mit Eishockey spielen starten oder
den Wiedereinstieg in Angriff nehmen.
Wir bieten verschiedene
Trainingsmöglichkeiten für die
Jahrgänge 2004 bis 2009 an.

Infos: nachwuchs@ehcadelboden.ch
oder bei Thomas Willen (079 828 85 16)



Eishockeycamp: Grosser Spass für alle

Das Eishockeycamp ist jedes Jahr wieder eine Erfolgsstory. Für alle ist das Camp ein Highlight, die Mädchen und Jungs sind voller Elan dabei und die Trainer strotzen vor Motivation und bieten den TeilnehmerInnen immer wieder viel Neues!

Die beliebte Intensiv-Eiswoche für den Nachwuchs fand zum 4. Mal in der Arena Adelboden statt. Organisator Thomas Willen begrüßte am ersten Tag 33 Kinder aus den Vereinen EHC Adelboden und Kandersteg, aber auch aus Wilderswil, Gstaad, Lenk, Bern und sogar ein Junge aus der Ostschweiz! Der gesamte Trainerstab aus dem Nachwuchs des EHC Adelboden war anwesend, für die Torhüter stand ein Goalietrainer auf dem Eis und auch der Assistenztrainer der 1. Mannschaft, Marco Gyger, nahm sich Zeit, um für die fünf Tage das Leiterteam zu unterstützen.

Schlittschuhtechnik vom Profi

Bereits am ersten Morgen wartete ein besonderer Leckerbissen auf die Eishockeyspieler. Verbandstrainer und Schlittschuhkünstler Martin Hänggi unterrichtete den Nachwuchs im Schlittschuhlaufen. Mit speziellen Übungen mit und ohne Puck festigten die Kinder ihre Schlittschuhtechnik. «Das Miteinander von Gross und Klein, Jung und Alt, Anfängern und Fortgeschrittenen ist euer grosses Plus! Dies findet ihr in keinem Grossclub und ist für die Entwicklung der Kinder sehr positiv!» schwärmte Hänggi und wirbelte schon wieder übers Eis.



Es macht Spass auf dem Eis zu stehen

Heuer konnte das Trainerteam auf die Unterstützung von vier Nachwuchstalenten zählen. Die 16-jährigen Eishockeyspieler opfernten eine Woche Ferien, um ihr Wissen im Camp weiterzugeben. Voller Motivation erfüllten Philip Schärz (EHC Adelboden, jetzt SCL Young Tigers), Mitja Kallen (EHC Adelboden), Luca Probst (EHC Adelboden, neu SC Langenthal) und Timo Maurer (SCL Young Tigers) ihre Aufgaben. «Es macht Freude, die Fortschritte der Kinder zu beobachten und zu sehen, dass unsere Tipps ankommen», sind sich die Jungs einig. «Uns macht es einfach grossen Spass auf dem Eis zu stehen!» Sie nehmen den nicht immer einfachen Job des Trainers sehr ernst und sind sich auch der Verantwortung bewusst. Die Vorbildfunktion macht die Jungs stolz und ist gleichzeitig sehr wichtig für die Kinder im Camp.

Abkühlung im Schwimmbad

Den Mittwochnachmittag genossen die Eishockeyspieler und -spielerinnen im Schwimmbad. In drei Gruppen ging's zum Schwimmunterricht, Turmspringen oder Stafettenlauf. Die Abwechslung kam gut an und alle waren wieder voller Energie für die restliche Eiszeit.

Als Abschluss auf dem Eis hatte Trainerin Andrea Schranz etwas Besonderes vorbereitet. Die vier Jungtalente übernahmen je ein Team als Headcoach. Im ersten Teil gab es verschiedene Spiele und Stafetten zu absolvieren. Team Timo erfüllte die Aufgaben am Schnellsten. Beim anschliessenden «Mätkle» kamen noch einmal alle auf ihre Kosten.

Barbara Willen





**OFFIZIELLE
SNOWBOARD
SCHULE
ADELBODEN**

Your local,
real SNOWBOARD-PRO
wünscht dem EHC Adelboden
eine erfolgreiche Saison

CRAZY SPORTS LTD

www.crazy-sports.ch

3715 ADELBODEN ☎ 033 673 30 00



**WASAG – dein Partner für Treuhand
und Revision in Adelboden**

Wir begleiten dich auf dem Weg in die
digitale Administration!

WASAG.CH | WASAGdigital

**UHREN
SCHMUCK
SONNENBRILLEN**



**MESSER
SOUVENIRS
SPIELWAREN**



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Dorfstrasse 12/14 • 3715 Adelboden • Tel. 033 673 13 34



Dorfstrasse 56
3715 Adelboden

*Lust auf
Burger*



Sommertraining 2. Mannschaft... Vol. 2

JA – das Sommertraining vom Zwüü gibt es immer noch! Der verwunderte Leser reibt sich die Augen...

Unbedingt, nein sogar todsicher, wollen wir die Statistiken, welche in der Hockeyzytig Nr. 3 vom April 2019 aufgeführt wurden, wieder in ein besseres Licht rücken. So miserabel können wir doch nicht wirklich sein... oder? Das kratzt aber gehörig am Ego des Zwüü-Spielers! Wir wollen uns nicht als Mittelmass-Team etablieren, wir wollen zurück an die Spitze! An welchen Details gemäss Statistiken zwingend gefeilt werden muss, wird hier zur Erinnerung nochmals kurz zusammengefasst:

- Mehr Punktgewinne – trotz Älterwerden, Hör- und Sehschwächen und allfälligen Schlaganfällen
- Mehr Tore erzielen – vor allem im Powerplay (die Tore sollen zwingend beim Gegner fallen...)
- Weniger Gegentore – daran müssen sich die Torhüter unbedingt halten, sonst wird's schwierig
- Strafminuten – «Nette Rentner» war hier die Aussage → es wird nach mehr Kampf, Härte und Ehrgeiz verlangt, um die Gegentore reduzieren und die Zuschauerzahlen steigern zu können.

Die Vorgaben sind mit den Statistiken belegt und diese lügen nicht – der Auftrag ans Zwüü wurde klar formuliert und nun gilt es, diesen umzusetzen. Auch im Sommertraining kann bereits an vielen Details gearbeitet werden, sofern genügend Spieler dafür bereit sind und die Sommertrainings auch wirklich durchgeführt werden können... Man erinnere sich an den Bericht vom Vorjahr.

Die Erwartungshaltung wurde mit den Zuzügen aus der 1. Mannschaft massiv in die Höhe katapultiert – ab sofort sind nun immer drei richtige Sportler im Sommertraining anzutreffen! Ja, solche Jungs, die noch Einsätze oder Sprints von mehr als 3 Sekunden durchziehen können und diese vor allem heil und ohne Lungenkollaps überstehen... Das wird eine Herausforderung für die lahmen und in die Jahre gekommenen Routiniers, also für die «Netten Rentner». Geht der Plan auf, wird sich das Niveau vielleicht resp. hoffentlich steigern! Schliesslich wollen zumindest einige Spieler des Zwüü (und einige sonstige Unihockey-Begeisterte – siehe letztjähriger Bericht) in eine Topform kommen, um die oben aufgeführten Mängel schnellstmöglich korrigieren oder zumindest kurzfristig etwas entschärfen zu können.

Leider ist es an dieser Stelle überflüssig zu erwähnen, dass sich jeweils wiederum nur eine handvoll Spieler zusammentrommeln lassen, welche regelmässig dem «gemeinsamen» Sommertraining frönen (Namen der Redaktion bekannt). Die Problematik mit der für ein Training benötigten Anzahl Teilnehmer wurde vom Vorjahr übernommen und leider nicht korrigiert, geschweige denn optimiert – trotz vielversprechender personeller Aufstockung des Kaders... Zusätzlich kam erschwerend hinzu, dass sich ein Dauergast in den Sommertrainings unglücklich verletzte und für mehrere Wochen ausfiel – noch einer weniger! Die dringend nötige Aufbesserung der Statistiken lässt sich vorerst also nicht auf viele Schultern verteilen – hoffen wir, dass die Vorbereitungsphase auf dem Eis dafür ausreichen wird. Optimierungspotential wäre jedenfalls vorhanden!

Coiffeur Chalet

Adelboden



Alexandra



Vivienne



Corinne



Monika

Nachem glungnige
Game,
müesst ihr nid im
Turban heim.

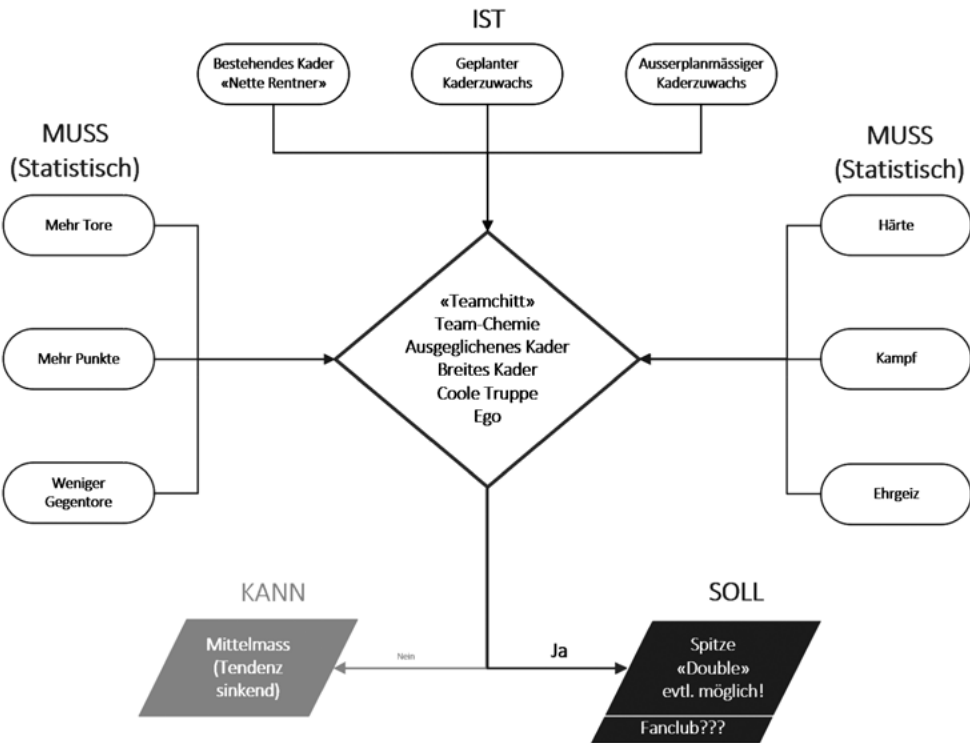
Drum chöi mir euch säge:

Ds Coiffeur Chalet
Team steit,
u isch neu ds viert
für öii Playoff-Frisure
bereit.

**Mir wünsche am EHC Adelbode ä
erfolgriichi, unfallfrii Saison**

Mit einem unvorhersehbaren Zuzug im Sommer eines weiteren künftigen Vaters aus der 1. Mannschaft und der bereits bekannten Zuzüge vom Iis sollte doch zumindest auf dem Eis und somit in der Hockeysaison endlich der Erfolg zurückkehren und die Zuschauer in Scharen auch an den Spielen der zweiten Mannschaft beiwohnen. Es ist zu hoffen, dass der Ehrgeiz, der Biss, der Torrieher, und-und-und aus der 1. Liga einen Schub für unser Zwüü auslösen wird. Qualitativ wird die Mannschaft klar und deutlich aufgewertet. Sollten jedoch die bereits im Zwüü etablierten Spieler, namentlich die «Netten Rentner», diese Zuzüge zum Anlass nehmen, sich noch weiter nach hinten zu lehnen und sich auf den bisher erreichten «Erfolgen» (von vor der Zeit, aus der die Statistiken stammen) auszuruhen, werden die neuen Qualitäten schlimmstenfalls kompensiert und wir würden wiederum im Mittelmass stecken bleiben. Dieses Szenario ist rein hypothetisch und sicher alles andere als realistisch, da kaum einer soweit zurücklehnen werden kann, ohne sich den Rücken zu brechen... Sollte das trotz allem eintreffen, wäre ja dann der Problemspieler mit gebrochenem Rücken spitalreif und nicht mehr einsetzbar, was wiederum zur Qualitätssteigerung auf dem Eis verhelfen würde. Der Plan könnte somit aufgehen und das Mittelmass könnte bestenfalls von der Spitze aus belächelt werden, vorausgesetzt, unser Zwüü bestünde nicht nur noch aus den vier Zuzügen und der Rest des Kaders leidet nicht unter Rückenproblemen...

Für die 2. Mannschaft, Jans Hucker





Uhren-Bijouterie
Guadalupi
3715 ADELBODEN

TISSOT

GARMIN

CERTINA

VICTORINOX SWISS ARMY

**Ihr Partner für alle Versicherungs-
und Vorsorgefragen /**

Hauptagentur André Lauber

Kanderstegstrasse 11, 3714 Frutigen, Telefon 033 672 20 00

Büro Adalboden:

Landstrasse 9, 3715 Adalboden

Telefon 033 673 30 90



reichenbach tel. 033 676 18 18 www.muellersport.ch

Iren Koller – die gute Fee vom Gönnerclub

Auf Seite 28 in dieser Ausgabe sind unsere geschätzten Einzelpersonen und Firmen vom 555er Gönnerclub aufgeführt. Die Leistungen, welche Gönner unseres Vereins geniessen können, werden auf dem Einlageblatt in der Heftmitte umschrieben. Eine der Annehmlichkeiten ist der freie Besuch der Heimspiele unserer 1. Mannschaft im reservierten Bereich. In den Drittelspausen werden den Mitgliedern an der Gönnerclubbar Getränke frei ausgeschenkt und es liegen Häppchen auf. Damit dieser Dienst reibungslos funktioniert, ist auch hier ein Team von Freiwilligen an der Arbeit. Geleitet und koordiniert wird das Team von Iren Koller. Wir fragen sie, ob sie für die kommende Saison parat ist und allfällige Neuigkeiten preisgeben kann.

Iren, zum Einstieg, magst du Eishockey?

Selbstverständlich mag ich Eishockey! Dieser Sport begleitet mich mehr als das halbe Leben! Mir ist der EHCA wichtig. Unser Sohn Tomy hat viel vom Club profitieren können, daher ist es für mich selbstverständlich, dass ich in ehrenamtlicher Arbeit dem Verein etwas zurückgeben will.

Seit wann bist du im 555er als Freiwillige im Gästebetreuungs-Team?

Mit dem Umzug in die neue Arena im Jahre 2012 habe ich mit dieser Arbeit begonnen. Mit der Arena haben wir ein sehr gutes Einvernehmen und wir können jeweils eine freie Garderobe nutzen und die Gäste bedienen. Als Ausgleich organisieren wir auch dieses Jahr wieder an zwei Abenden vor einem Meisterschaftsspiel einen Pastaplausch im Restaurant der Arena. Die Mitglieder des 555er werden speziell dafür angeschrieben. Der Abend ist offen für alle Interessierte – der erste findet am Samstag, 21. September 2019 statt. Auf zahlreiche Anmeldungen würde ich mich speziell freuen!

Was sind deine Aufgaben – erzähl uns mal den Ablauf vor der Saison und vor einem Heimspiel?

Vor der Saison gilt es, die Einsätze zu planen. Es stehen mir Brigitte Willen, Silä Marcon, Nelly Schmid, Christine Allenbach, Marlies Kallen und Petra Büschlen zur Seite. Ich muss schauen, dass genügend Material vorhanden ist und mache Bestellungen. Im Vorfeld plane ich ebenfalls die Events mit Stee Inniger. Bei den Heimspielen sind immer zwei der obenerwähnten Frauen eingeteilt. In den beiden Drittelspausen werden die Gäste von ihnen bewirtet und im Anschluss wird wieder abgeräumt und es folgen allfällige Nachbestellungen an Material.

Hast du von einer speziellen Begegnung zu Berichten? Was war dein skurrilstes Erlebnis in Zusammenarbeit mit den Mitgliedern des 555er-Clubs?

Speziell war sicher, als uns Nils Burri mit seiner Gitarre unangemeldet zwei oder drei Lieder vorgetragen hat. Dass sein Herz nach wie vor für Eishockey schlägt, spürte man auf eindruckliche Art und Weise.

Hast du in diesem Zusammenhang Wünsche oder Anregungen an die Mitglieder, den Vorstand oder vielleicht sogar an die Spieler? Wäre es nicht toll, wenn sich in der zweiten Drittelspause jeweils ein Spieler kurz für vier Minuten bei euch aufhalten würde, um Red und Antwort zu stehen (oder einfach vor sich hin zu schwitzen!)?

Das mit den Spielern haben wir schon diskutiert und ist von den Gästen her gar nicht gross erwünscht. Jeder weiss, dass sich diese im «Tunnel» befinden und nicht gerne

E. PORTENIER AG

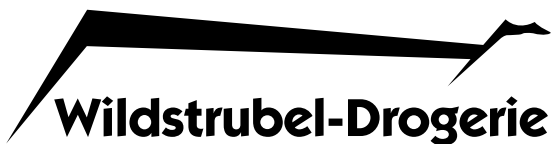
**Wir fahren,
Sie geniessen...**

**CARREISEN + KURSBETRIEBE
3715 ADELBODEN**

Tel. 033 673 10 66, Fax 033 673 34 67

www.portenier-carreisen.ch

info@portenier-carreisen.ch



*Het dr ina d'Schicha gstellt,
bischt quetscht, gschucht oder prellt,
u das muess bessere, u zwar glii,
de chum zum Marco i d'Drogerie!*

M. Koller · Dorfstrasse 50 · 3715 Adelboden · Tel. 033 673 12 06
Drogerie · Parfumerie · Naturheilmittel · Homöopathie · Reform



WUNDERBAR
Adelboden



**Getränkemarkt – Weinfachgeschäft – Brennstoffe
Adelboden Tel. 033 673 30 30 www.hariag.ch**

**Ihr Fachgeschäft für Weine,
Spirituosen und Getränke**

Red und Antwort stehen. Viel lieber diskutieren und fachsympeln die 555er untereinander und analysieren vergangene Spielzüge. Am Gründonnerstag-Event wird jeweils geschaut, dass Putz Schranz und einige Spieler vor Ort sind, um aus ihren Reihen zu informieren.

Mein Wunsch wäre eigentlich, dass sich zwei bis drei weitere Frauen unserem Team anschliessen würden. Meine Tage sind sicher gezählt und ich würde es begrüßen, wenn ich eine Nachfolgerin bekanntgeben könnte.

Besten Dank Iren für deine Ausführungen zum Wirken in «deinem» 555er-Club. Wir danken dir und deinem Team für die wertvollen Arbeiten und wünschen allen viele Heimsiege mit zufriedenen Gästen.

Interview: Res Kallen

Fotos: Björn Zryd



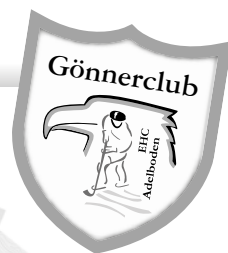
Ob Peter, Egi und Dölf wohl über die Eishockey-WM 1971 in der Schweiz diskutieren?



Andi Spiess von Spiess Metall- & Torbau AG mit Tochter und Gästen

Wer ist Mitglied im 555er?

Das sind Personen oder Firmen, die die Bestrebungen unseres Clubs besonders unterstützen wollen. Profitieren auch Sie vom Angebot des Gönnerclubs! Mehr Informationen auf www.ehcadelboden.ch/sponsoren-goennerclub



2B Immobilien AG, Josi Hansjürg
Adler Adelboden, Loretan Lothar
Aellig David, Aellig Sport AG
Allenbach Rolf, Frutigen
Allenbach AG, Eisenhandlung
Anken Peter, Gümligen
Bäckerei Michel GmbH, Markus Michel
Bärtschi Erwin, Zimmerei+Schreinerei
Baumann Lukas, Baumann Malerei AG
beosolar.ch, Spiess Beat
Bichsel Thomas, Wasner AG
Bircher Christian, Gartengestaltungen
Bircher Stephan, Walehältiweg 10
Bösch Bernet Mily, Sutz
Brunner Gerhard, Schuhhaus Brunner
Brügger Reto, Brügger Keramik AG
Buchser Ruedi, Bonderlenstrasse 16
burnliving, Adelboden
Burn Thomas, Landstrasse 17
Dänzer Getränke, Müller-Dänzer Erika
Dellendrückzentrum DDZ, Ruedi Bohny
Die Mobiliar, Generalagentur Spiez
Furrer Marc, Bolligen
Gempeler Christian, Notar
Glanzmann Peter, Roggwil
Grunder Glatzfelder Mariann, Ueberstorf
Guadalupi Daniele, Dorfstrasse 48
Hänni Druck AG, Druck und Schriften
Herrmann Peter, Adelboden
Inniger Bernhard, Möhlin
Kiosk Treff GmbH, Schmid Werner
Knapp Martin, SKS Architekten AG
Koller Marco, Wildstrubel-Drogerie

Künzi Fritz, Allround-Garage
Lauber Erich, Walehältiweg 4
Licht- und Wasserwerk Adelboden AG
Loosli Peter, Gartenweg 1
Marbot Jürg, Ipsach
Muff Leo, Ostermundigen
Neuenschwander Bernhard, Thun
Oester Hanspeter, Zelgstrasse 25
Oester Ueli, Bäckerei Boden
Pieren Hanspeter, Unternehmer
Pieren Ciril, Adelboden
Portenier Jürg, E. Portenier AG
Raiffeisenbank, Frutigen
Reichen Adolf, Büdemliweg 16
Reusser-Oester Anny, Adelboden
Schmid Manfred, Käsespezialitäten
Schranz Marion, Landstrasse 2A
Schüpbach Andreas, Carrosserie
Spiess Andi, Spiess Metall- & Torbau AG
Spiess Beat, Energie + Haustechnik AG
Spiess Willy, Schlossermeister
Steiner Daniel, Schaffhausen
SwissPet, Schmid Werner
telplan ag, Oli Bühler + Tomy Koller
THE CAMBRIAN, Anke Lock
Thüler Hansjürg, Landstrasse 20
Tschantenbahnen AG
Von Allmen Pascal, Adelboden
Wick Donald, Gartenweg 1B
Widi Garage AG, Frutigen
Willen Peter, Landstrasse 19
Woodley John, Unternehmensberatung

Impressionen Gönneranlass

Am Donnerstag, 18. April 2019, trafen sich die Mitglieder unseres Gönnerclubs zum alljährlichen, traditionellen Gründonnerstagesse. Zum krönenden Saisonabschluss frönten die Gönnerinnen und Gönner gemeinsam mit einigen Spielern, Staff und Vorstandsmitgliedern des EHCA im Hotel The Cambrian dem geselligen Beisammensein. Man nahm sich Zeit für einen Schwatz, tiefgründige Gespräche und um in Erinnerungen an die vergangene, erfolgreiche Hockeysaison zu schwelgen. Der Abend verlief im Nu und nach einem kulinarischen Höhenflug bot die Hotelbar Gelegenheit, noch das ein oder andere «Verdauerli» zu genießen.

Der EHC Adelboden bedankt sich bei seinen treuen Gönnerinnen und Gönnern für die grosszügige Unterstützung und dem Hotel The Cambrian für die Gastfreundschaft.

Unsere Hockeyfamilie freut sich immer über Zuwachs: Lust, Teil des unseres Gönnerclubs zu werden? Melde dich unter marketing@ehcadelboden.ch





Der Treffpunkt, wo nicht nur Skistars ihre Fussabdrücke hinterlassen!

Öffnungszeiten: Sommer So+Mo Ruhetag
Di-Sa ab 17.00 Uhr
Winter täglich ab 16.00 Uhr

Dorfstrasse 40, weltcup-bar@hotmail.ch



WILDSTRUBEL
LODGE

HEIMKOMMEN. WOHLFÜHLEN.
GENIESSEN. SEIN.

WIR FREUEN UNS AUF DEINEN
BESUCH IN DER WILDSTRUBEL
«EHÖRI» LODGE!

ADELBODEN | WLodge.CH

EHF ADELBODEN

1. Liga Verein mit Tradition



Swiss Ice Hockey Day

als nationaler Eishockeytag in der ganzen Schweiz

«Leuchtende Augen, rote Wangen, helle Begeisterung».

Dies sind weiterhin die Ziele des nationalen
Eishockeytages in der Schweiz.

Am **3. November 2019** werden sämtliche Meisterschaften gestoppt
und die Jugend trifft sich mit den Stars auf der Eisbahn.

Am Sonntag, 3. November 2019
ab 14.00 Uhr bis ca. 16.00 Uhr in der
Freizeit- und Sportarena Adelboden

Mit verschiedenen Hockey-Stars aus der NLA kannst du spielerisch
erste Erfahrungen auf dem Eis machen. Jeder Teilnehmer erhält
ein Erinnerungsgeschenk. Zum Abschluss findet eine
Autogrammstunde mit den Stars statt.

Mitzunehmen sind Ski-, Velo- oder Hockey-Helm, Handschuhe und
ev. Ellenbogen- und Knieschoner der Inline-Skates-Ausrüstung.
Schlittschuhe werden gratis zur Verfügung gestellt.

Die Teilnahme am Swiss Ice Hockey Day ist kostenlos.

*Coiffeur
Chalet*

Adelboden



Coiffeur Chalet
Obere Dorfstr. 8
3715 Adelboden
033 673 05 08
www.coiffeur-chalet.ch

SCHMID KÄSE

Käsespezialitäten – Milchprodukte

Schmid Manfred
Dorfstrasse 21, 3715 Adelboden
Tel. 033 673 16 65, www.schmid-kaese.ch



WERBEHOF
PRINT & WEBDESIGN

Werbehof GmbH
3715 Adelboden
bea@werbehof.ch
www.werbehof.ch

Cheesbrägel...!

Auf der Luegli-Piste
Hansueli Hari
Tel. 033 673 47 06
Natel 079 489 90 17



Chumihütte

Adelboden

Neue Serie: «Was macht eigentlich...?»

Wir haben die Gebrüder Michael und Stephan Küenzi, welche zwischen 2007 und 2016 im Dienste des EHCA standen, befragt. Der eine (Steff) hat versucht, Tore zu verhindern während der andere (Mich) im Sturm immer den Abschluss suchte.

Welche Person kommt dir in Verbindung mit dem EHCA spontan in den Sinn?

Steff: Alle Jungs, mit denen ich in Adelboden gespielt habe. Speziell jedoch Kevin Santschi und Merlin Burn.

Welches Erlebnis mit dem EHCA bleibt dir in ewiger Erinnerung?

Steff: Der Aufstieg mit den Junioren A in die Junioren Top!

Was machst du heute beruflich? Und sportlich?

Steff: Ich arbeite in Thun als Heizung-Sanitär. Wohnen tue ich in Allmendingen. Sportlich bin ich immer noch zwischen den Pfosten unterwegs und zwar beim EHC Thun in der MySports League.



*Küenzis im Garten.
Links Steff und rechts Mich*

Würdest du deine Hockey-Karriere heute anders planen?

Steff: Nein, ich würde denselben Weg einschlagen.

Wie weit wird der EHCA in den Playoffs diese Saison kommen?

Steff: In den Final!

Zu wem hast du noch Kontakt?

Mich: Ich sehe eigentlich alle noch sporadisch, aber momentan am meisten Kontakt habe ich zu Tomy Koller – er ist mein Chef bei telplan :)

Verfolgst du die Resultate des EHCA noch?

Mich: Ja natürlich verfolge ich die Spiele. Ich schaue immer nach meinen Spielen oder auch so die Resultate im Ticker vom EHCA und meinem Bruder bei Thun.

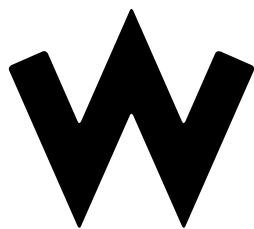
Was kannst du den jungen, willigen Eishockey-Spielern mit auf den Weg geben?

Mich: Macht alles mit viel Freude, ich glaube das ist das wichtigste. Wenn alle Freude haben und ihr Bestes geben, stimmt auch der Teamspirit. Sonst geht und schaut einen Match vom EHCA. Meine Erinnerung an diesen Teamspirit ist grandios.

Eishockey ist der geilste Sport, weil...

Mich: ...es ein schneller, körperbetonter und technischer Mannschaftssport ist, der Freude macht!

Text und Bild: Res Kallen



**WIDI GARAGE
FRUTIGEN**



Tel. 033 671 10 53 \ info@widi-garage.ch \ www.widi-garage.ch

le GARAGE



3713 Reichenbach Tel. 033 676 02 90 www.ddz.ch

Sich da treffen, wo Einheimische und
Feriengäste Freunde werden

★★★
Adler Adelboden
Ferien unter Freunden

Heimspiele 1. Mannschaft

Sa, 21.09.2019	20.15	SC Unterseen-Interlaken
Sa, 05.10.2019	20.15	HC Vallée de Joux
Mi, 23.10.2019	20.15	HCV Sion
Sa, 26.10.2019	20.15	Star Forward
Mi, 13.11.2019	20.15	HC Saint-Imier
Mi, 27.11.2019	20.15	Genève-Servette HC Ass. II
Sa, 30.11.2019	17.30	HC Yverdon-les-Bains
Sa, 07.12.2019	17.30	HC Université Neuchâtel
Mi, 08.01.2020	20.15	HC Franches-Montagnes

Resultate
unter:
www.sihf.ch
Regio League

Veranstaltungen

Sa, 21.09.2019	Saisonstart 1. Liga
Do, 03.10.2019	Herbstmärit Tombola zugunsten des EHC Adelboden Nachwuchses mit Preisen aus den einheimischen Geschäften am Adelbodner Herbstmärit.
So, 03.11.2019	Swiss Ice Hockey Day
November 2019	Adventsverkauf zugunsten des EHCA-Nachwuchses
Di, 31.12.2019	Silvester-Party auf dem Dorfplatz Die legendäre EHC-Bar besuchen und gemeinsam das neue Jahr einläuten.
Jan./Feb. 2020	EHC-Lotto
Jan./Feb. 2020	Skateathon zugunsten des EHC Adelboden Nachwuchses
März 2020	Grümpeltturnier (Firmen-, Plausch-, Lizenz-Grümpi)
Mai 2020	Hockeyabend in der Freizeit- und Sportarena
Juni 2020	Generalversammlung

Adressen

Vorstand

Präsidium	Zimmermann Mario, Bodenstrasse 27, 3715 Adelboden	079 555 18 85
Vizepräsidium	Paur Honza, Walezubestrasse 12b, 3715 Adelboden	079 365 27 69
Finanzen	Haueter Adrian, Walezubestrasse 12d, 3715 Adelboden	078 866 27 28
Sport	Brügger Mario, Gartenweg 7, 3715 Adelboden	079 707 34 93
Events	Koller Tomy, Schwendliweg 1, 3715 Adelboden	079 528 68 12
Sponsoring	Baumann Lukas, Untere Kurhausstrasse 9, Adelboden	079 251 28 10
Marketing & Kommunikation	Inniger Stefanie, Dorfstrasse 80, 3715 Adelboden	079 537 62 05
Beisitzer	Marcon Adrian, Landstrasse 52, 3715 Adelboden	079 569 08 04
	Burn Miriam, Landstrasse 17, 3715 Adelboden	078 876 96 81

Das Sekretariat wird durch Anke Sebald geführt (076 203 33 67), info@ehcadelboden.ch

Mannschaftsverantwortliche

1. Mannschaft	Koller Marco, Dorfstrasse 50, 3715 Adelboden	033 673 12 06
2. Mannschaft	Brügger Reto, Schulgässli 15, 3715 Adelboden	079 423 33 73

Mannschaftsleiter Nachwuchs

Hockeyschule	Robert Quagliato, Egerenschwand, 3715 Adelboden	078 892 40 84
	Michaela Matejova, Achern 41, 3714 Frutigen	078 769 16 88
	Toni Grichting, Scheidstrasse, 3714 Frutigen	076 578 52 54
U9/U11	Thomas Willen, Vordorfgasse 5, 3714 Frutigen	079 828 40 84
	Che Zryd, Hahnenmoosstrasse 40, 3715 Adelboden	078 874 28 96
U13	Thomas Willen, Vordorfgasse 5, 3714 Frutigen	079 828 40 84
	Beat Gehret, Bodenstrasse 35, 3715 Adelboden	079 676 18 60
	Andrea Schranz, Landstrasse 2A, 3715 Adelboden	078 627 66 64
U15	Andrea Schranz, Landstrasse 2A, 3715 Adelboden	078 627 66 64
	Adrian Probst, Buchholzstrasse 4, 3713 Reichenbach	078 659 05 64
U17	Erwin Schärz, Dorfstrasse 11, 3715 Adelboden	079 482 91 05
	David Maurer, Margeliweg 5, 3715 Adelboden	079 654 13 61
U20	Putz Schranz, Bodenstrasse 30, 3715 Adelboden	079 305 90 27
	Marco Gyger, Dorfstrasse 51, 3715 Adelboden	079 890 34 86
Torhüter	Beat Gehret, Bodenstrasse 35, 3715 Adelboden	079 676 18 60

Clubadresse EHC Adelboden, Postfach 179, 3715 Adelboden
E-Mail: info@ehcadelboden.ch; Website: www.ehcadelboden.ch

Redaktion & Koordination	Kallen Andreas, Hörnliweg 3, 3715 Adelboden	033 673 47 04
Druck	Hänni Druck AG, Dorfstrasse 66, Adelboden	033 673 39 19
Titelfoto	Barbara Willen	

HEIZEN SIE MIT DER KRAFT DER NATUR.



LIEBI 
NACHHALTIGE WÄRMELÖSUNGEN

Unsere Wärmelösungen nutzen die Energie aus der Umwelt.
Komfortabel, effizient und zukunftssicher. Mehr erfahren Sie auf liebi-heizungen.ch



**ALPENBLICK
ADELBODEN**

RESTAURANT • BISTRO



Dorfstrasse 9 • 3715 Adelboden • Telefon +41 33 673 27 73 • alpenblick-adelboden.ch

Bärtschi HOLZBAU

HOLZBAU, FENSTERBAU, TOTALUNTERNEHMUNG

BAERTSCHI-HOLZBAU.CH, FRUTIGEN



Künzi + Knutti AG

■ Planen ■ Bauen ■ Wohnen



Wir sind Ihre Umbauprofis

■ Umbauen/Sanieren

Die Künzi + Knutti AG ist Ihr Ansprechpartner für alle Fragen rund ums Thema «Umbauen/Sanieren».

Wir begleiten Sie zuverlässig und zielführend durch den gesamten Umbauprozess.

Landstrasse 84
3715 Adelboden
Tel. 033 673 90 00
info@kuenzi-knutti.ch

C. F. L.-Lohnerstrasse 26
3645 Gwatt (Thun)
Tel. 033 437 29 02
thun@kuenzi-knutti.ch

www.kuenzi-knutti.ch ■ ■ ■